



20. Jahreskonferenz des Rates für Nachhaltige Entwicklung 2021

Online-Konferenz | Dienstag, 08. Juni 2021 | bcc Berlin

PROGRAMM

09:30 **Beginn der Veranstaltung und Begrüßung**
[Dr. Werner Schnappauf](#), Vorsitzender des Rates für Nachhaltige Entwicklung

09:40 **In diesem Jahrzehnt die Weichen für Klimaneutralität stellen**
Vorstellung eines gemeinsamen Projekts der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und des Rates für Nachhaltige Entwicklung

[Prof. \(ETHZ\) Dr. Gerald H. Haug](#), Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
[Dr. Werner Schnappauf](#), RNE-Vorsitzender

mit einem Beitrag von [Sophia Bachmann](#), Deutsche Jugenddelegierte für Nachhaltige Entwicklung



10:00 **Rede des Exekutiv-Vizepräsidenten der EU-Kommission**
[Frans Timmermans](#)

10:20 **Viele Perspektiven – ein Ziel: Das Klimaneutralitätsprojekt von RNE und Leopoldina**

- **Klimaneutralität: Eine Herausforderung der Gegenwart**
[Prof. Dr. Antje Boetius](#), Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts
- **Der European Green Deal und seine globale Wirkung**
[Prof. Dr. Imme Scholz](#), Stellv. Direktorin des Deutschen Instituts für Entwicklungspolitik und stellv. RNE-Vorsitzende
[Heidemarie Wieczorek-Zeul](#), Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung a. D. und RNE-Mitglied
- **Politikpfade in Richtung Klimaneutralität: Wie sieht ein kohärenter Politikmix aus?**
[Prof. Dr. Ottmar Edenhofer](#), Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung
[Prof. Dr. Christoph M. Schmidt](#), Präsident des RWI-Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung
- **Neuordnung der nationalen Regulatorik**
[Prof. Dr. Sabine Schlacke](#), Co-Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen



■ **Dekarbonisierung des Energiesystems**

Gunda Röstel, Geschäftsführerin der Stadtentwässerung Dresden GmbH und RNE-Mitglied,
Prof. Dr. Robert Schlögl, Direktor des Max-Planck-Instituts für Chemische Energiekonversion

■ **Gelingensbedingungen einer Transformation der Realwirtschaft**

Prof. Dr. Alexander Bassen, Professor für Betriebswirtschaftslehre, Universität Hamburg und RNE-Mitglied
Saori Dubourg, Vorstandsmitglied der BASF SE und RNE-Mitglied

■ **Politische Kommunikation des Klimawandels und Voraussetzungen der Transformation in der Gesellschaft**

Prof. Dr. Elke Weber, Professor of Psychology and Public Affairs, Princeton University, USA
Prof. Dr. Hubert Weiger, Ehrenvorsitzender des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)
und RNE-Mitglied

Abschluss und Ausblick

mit Prof. (ETHZ) Dr. Gerald H. Haug und Dr. Werner Schnappauf

- 11:25 **Begrüßung der Bundeskanzlerin durch Dr. Werner Schnappauf**
- 11:30 **Rede der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel**
- 12:00 **Transformation konkret – Schlaglichter aus der Arbeit des RNE**
Dr. Marc-Oliver Pahl, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung
- 12:10 Mittagspause
- 13:00 **Parallele Themenforen**
- 14:15 Kaffeepause
- 14:30 **Nachhaltigkeit ins Zentrum der Politik rücken**
Statements zur Bundestagswahl von:
Paul Ziemiak, Generalsekretär der CDU
Dr. Norbert Walter-Borjans, Co-Vorsitzender der SPD
Dr. Volker Wissing, Generalsekretär der FDP
Susanne Hennig-Wellsow, Co-Vorsitzende von Die Linke
Dr. Anton Hofreiter, Co-Vorsitzender der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Markus Blume, Generalsekretär der CSU
- 15:40 **Ende der Veranstaltung**



Parallele Themenforen

FORUM 1

Neu denken und anders entscheiden als bisher – Imperativ für eine nachhaltige Politik

Im Themenforum „Neu denken und anders entscheiden als bisher – Imperativ für eine nachhaltige Politik“ werden Steuerungslogiken und Stellschrauben des staatlichen Handelns für nachhaltige Entwicklung kritisch beleuchtet. Es gibt keinen Zweifel, weitermachen wie bisher ist nicht zukunftsfähig. Die große Transformation, die mit dem Leitbild der Nachhaltigen Entwicklung und der Agenda 2030 angesagt ist, erfordert ein Umdenken von uns allen auf allen Ebenen. Die Transformation wird nur gelingen, wenn wir in unseren Alltagsentscheidungen, in Unternehmen, im Privaten, vor allem aber in der Politik, die Denkweisen und Handlungsroutinen verändern, damit gutes Leben auch in Zukunft für alle möglich ist. Am Beispiel der Handlungsfelder Gesundheitspolitik und Öffentliche Haushalte sowohl auf Bundes- als auch auf kommunaler Ebene wollen wir an konkreten Vorhaben zeigen, wie Nachhaltigkeitsgovernance funktionieren kann.

Ulla Burchardt, Mitglied des Bundestages a. D. und RNE-Mitglied
Prof. Dr. Maja Göpel, Wissenschaftliche Direktorin, The New Institute
Dr. Astrid Matthey, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Umweltbundesamt
Prof. Dr. Dörte Diemert, Kämmerin der Stadt Köln
Gerda Hasselfeldt, Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes und RNE-Mitglied
Prof. Dr. Hubert Weiger, Ehrenvorsitzender des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) und RNE-Mitglied

Moderation:

Dr. Marc-Oliver Pahl, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung

FORUM 2

Wie zirkuläres Wirtschaften zu einem Hebel für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung werden kann

Zirkuläres Wirtschaften ist eine der zentralen Säulen des European Green Deal. Eine umfassende Strategie für Ressourcenschonung von der Innovations- und Designphase, bis zu Reparatur und zum Recycling ist eine Voraussetzung für erfolgreichen Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Doch welche Zielkonflikte und Barrieren stehen schnelleren Fortschritten hin zur Zirkularität im Weg? Welche innovativen Ansätze gibt es bereits?

Und welche Rahmenbedingungen muss die nächste Bundesregierung setzen, um zirkulärem Wirtschaften in Deutschland, in Europa, aber auch international zum Durchbruch zu verhelfen? Gemeinsam mit Expert*innen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Industrie und Politik wollen wir diese Fragen in unserem Themenforum diskutieren und gemeinsam Prioritäten für das „Jahrzehnt des Handelns“ skizzieren.

Prof. Dr. Alexander Bassen, Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hamburg und RNE-Mitglied

Dr. Kora Kristof, Abteilungsleiterin „Nachhaltigkeitsstrategien, Ressourcenschonung und Instrumente“, Umweltbundesamt
Johanna Lehne, Senior Policy Advisor, E3G – Third Generation Environmentalism

Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Nora Wacker, Bundesjugendsprecherin der Naturschutzjugend (NAJU)

Moderation:

Gunda Röstel, Geschäftsführerin der Stadtentwässerung Dresden GmbH und RNE-Mitglied

FORUM 3

Höfesterben: Schrecken oder Teil der Transformation? Deutschlands Agrarstruktur 2030

Der Anstieg der Weltbevölkerung und die Globalisierung der Agrarmärkte haben in den vergangenen Jahrzehnten zu einer notwendigen, aber einseitigen Steigerung der Flächenproduktivität mit negativen Auswirkungen auf Natur und Umwelt geführt – eine der Ursachen der heutigen Nachhaltigkeitsdefizite. Die Agrarstruktur hat sich schleichend verändert, technischer Fortschritt sowie ökonomische Zwänge sind zentrale Antriebsfedern eines ganzen Systems geworden. Das Hofsterben und die Zunahme großer, industrieller Landwirtschaft, nicht nur in Deutschland, schreiten voran. Seit 1990 haben in Westeuropa zwei Millionen Betriebe aufgegeben. Das Agrar- und Ernährungssystem muss heute und in Zukunft viel leisten: Ernährungssicherung, Einkommenssicherung für Produzent*innen, Umwelt- und Klimaschutz, Erhalt von Biodiversität und Sozialstandards und vieles mehr. Wir wollen uns in diesem Forum mit einem wissenschaftlichen Einstieg über Funktionalitätszusammenhänge im ländlichen Raum der Frage nähern, wie eine Agrarstruktur in Deutschland im Jahre 2030 aussehen wird/muss, um den vielfältigen Anforderungen an ein nachhaltiges Agrar- und Ernährungssystem gerecht zu werden. Was werden die



nötigen Anpassungen in der Struktur sein? Ist kleinbäuerlich immer gleich gut? Was sind optimale Betriebsgrößen für welche Art von Wertschöpfung? Wie müssen sich Politik und Rahmenbedingungen anpassen, um die Transformation in Richtung Nachhaltigkeit gewährleisten zu können? Diese und anderen Fragen werden auf dem Podium diskutiert.

Ljubica Nikolic, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie Ländlicher Räume, Georg-August-Universität Göttingen
Ludolf von Maltzan, Geschäftsführer, Ökodorf Brodowin
Myriam Rapior, Bundesvorständin, BUNDjugend
Kathrin Muus, Bundesvorsitzende, Bund der Deutschen Landjugend e.V.
Bernhard Forstner, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Betriebswirtschaft am Johann Heinrich von Thünen-Institut

Moderation:

Jörg-Andreas Krüger, Präsident Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V. und RNE-Mitglied
Hubertus Paetow, Präsident der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) und RNE-Mitglied

FORUM 4

Wie kann Innovation in Richtung Nachhaltigkeit gemeinsam umgesetzt werden?

Mit der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der UN, dem Green Deal der EU und der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie sind die Zielgrößen für eine nachhaltige Transformation gesetzt. Ohne die Beteiligung von Unternehmen können diese Ziele nicht erreicht werden. Sie leisten einen wichtigen Beitrag auf dem Weg in Richtung nachhaltiger Transformation: Sie entwickeln Lösungen für die Herausforderungen von morgen und sind Motoren von Innovation. Um dem angekündigten „Jahrzehnt des Handelns“ gerecht zu werden, müssen alle Stakeholder gemeinsam konkret voranschreiten – ohne an Zielkonflikten zu scheitern. Wie kommen wir von innovativen Lösungsideen zu ihrer Umsetzung? Wie geht gesamtgesellschaftlicher Kompromiss? Anhand eines konkreten Beispiels schauen wir, wie Innovation in Richtung Nachhaltigkeit gemeinsam gelingt und wie systemische Hürden in der Gesellschaft überwunden werden könnten.

Saori Dubourg, Vorständin der BASF SE und RNE-Mitglied
Prof. (ETHZ) Dr. Gerald H. Haug, Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Paul Klahre, Beauftragter für Internationales der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Markus Lewe, Oberbürgermeister der Stadt Münster, Vizepräsident des Deutschen Städtetages und RNE-Mitglied

Dr. Steffi Ober, Teamleiterin Ökonomie und Forschungspolitik beim Naturschutzbund Deutschland e.V. sowie Initiatorin und Ko-Sprecherin des Projektes Forschungswende

Moderation:

Aline Abboud, Journalistin und Moderatorin beim ZDF

FORUM 5

Solidarische Pandemiebewältigung und Finanzierung nachhaltiger Entwicklung

Stagnierende Entwicklungszusammenarbeit und Vergrößerung der Ungleichheit weltweit, sowohl in der Pandemiebekämpfung als auch in der Pandemievorsorge, erfordern einen inklusiven und solidarischen Multilateralismus. Gemeinsame Lösungsansätze, das Schließen der immer größer werdenden Finanzierungslücke und gemeinsame Bekämpfung der Pandemie ist zentral für das Erreichen der Agenda 2030. Dies geht einher mit einem gestiegenen Bewusstsein für die Notwendigkeit nachhaltiger Entwicklung weltweit. Die Weltgemeinschaft besitzt mit Wiederaufbauplänen weltweit die einmalige Chance, nachhaltig und gestärkt aus der Krise zu kommen

Dr. Guido Schmidt-Traub, Partner bei SYSTEMIQ

Dr. Christoph Benn, Direktor für Global Health Diplomacy am Joep Lange Institut

Dr. Jürgen Zattler, Abteilungsleiter Internationale Entwicklungspolitik, Agenda 2030 und Klima im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Prof. Dr. Illona Kickbusch, Leiterin Global Health Program, IHEID-Hochschule Genf

Prof. Dr. Cornelia Füllkrug-Weitzel, Ehem. Präsidentin Brot für die Welt und RNE-Mitglied

Moderation:

Heidemarie Wieczorek-Zeul, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung a. D. und RNE-Mitglied

Lisi Maier, Vorsitzende des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR) und RNE-Mitglied